

AM 27. APRIL AUS AMPFLWANG

Guten Morgen
ÖSTERREICH

ORF FRÜHFERNSEHEN
SENDEORT: Vorplatz
beim Golfstüberl im
Robinson Club
6:00 bis 9:00 UHR



Ampflwanger
emeindenachrichten

Ausgabe Nr. 1
März 2017
AMTLICHE MITTEILUNG
Zugestellt durch
Österreichische Post

**NEUER
VIZEBÜRGERMEISTER**
Nachwahl
Seite 4

**VEREINS-
VORSTELLUNGEN**
Freiw. Feuerwehren Ampflwang
Seiten 17 - 20

**BREITBAND
INTERNET**
Seite 7
Fragebogen Seite 35 & 36

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber:

Marktgemeinde Ampflwang i. H.
Hausruckstraße 12
4843 Ampflwang i. H.

Hersteller:

Fa. druck.at, 2544 Leobersdorf

Redaktion:

Marktgemeinde Ampflwang
Amtsleitung; Telefon (07675) 4010-21

E-Mail:

marktgemeinde@ampflwang.ooe.gv.at

Fotos:

Photolounge, Vereine, Gemeinde, Walter Tiefenthaler, Freiwillige Feuerwehren, Johann Maringer

Erscheinungsort:

4843 Ampflwang i. H.
Die Ampflwanger Gemeindenachrichten dienen ausschließlich der Information der Gemeindebevölkerung.

**Redaktionsschluss nächste Ausgabe
12. Juni 2017**

Telefonnummern



Marktgemeindeamt:	(07675) 4010
Kindergarten:	(07675) 2363
Freibad:	(07675) 2266
Volksschule:	(07675) 2254
Neue Mittelschule:	(07675) 4028
ASZ Ampflwang:	(07675) 3459

Notrufnummern

Wasserversorgung 0664/5771001
Kanalisation 0664/601655572
0676/7257365

INHALT

GEMEINDE UND POLITIK

- Bericht der Bürgermeisterin** - Seite 3
- Rechnungsabschluss** - Seite 3
- Nachwahlen / Stellenausschreibungen** - Seite 4
- Baubeginn Kindergartenzubau** - Seite 5
- Beschlüsse des Gemeinderates / Bauland Aigen** - Seite 6
- Breitband-Internet / Ferienspaß / Betriebe** - Seite 7

LOKALES

- Ferien-Messe Wien / Info Hundehaltung** - Seite 8
- Marktmeisterschaft / Hort** - Seite 9
- Bericht der NMS Ampflwang** - Seite 10
- ASVÖ Skiclub / Schwimmbad / Gelber Sack** - Seite 11
- JHV Bergknappen / Faschingsdienstag** - Seite 12
- Georgiritt** - Seite 13
- Spielplatzgespräch / Polizei** - Seite 14
- Bericht BAV** - Seite 15
- Ampflwanger Hof** - Seite 16
- Lokale Vereine - Beilage** - Seite 17 - 20
- Maringer Schnaps / Bergmannskapelle** - Seite 21

AKTUELLES

- Gesunde Gemeinde / SBS / Notar** - Seite 22-23
- Mobile Dienste** - Seite 24

KULTUR

- Kulturprogramm 2017** - Seite 25
- Veranstaltungskalender** - Seite 26 - 27

SONSTIGES

- Inserat Stübler / Feuerwehr / Sinnfonie** - Seite 28
- Marine di Massa / Maibaum / Frischemarkt** - Seite 29
- SimpliTV** - Seite 30
- Bücherei / Après-Ski / Hundehalterkurs** - Seite 31
- SILC Befragung** - Seite 32
- CO2 - Gefahr** - Seite 33
- Ärztedienstplan** - Seite 34
- Befragung Breitband** - Seite 35 - 36

RECHNUNGSABSCHLUSS 2016

ABGANG UM 227.000 EURO VERRINGERT

Liebe Ampflwangerinnen und Ampflwanger!

Die Sparmaßnahmen im Gemeindehaushalt zeigen im Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2016 ein erfreuliches Ergebnis.

Gegenüber dem Voranschlag verringerte sich der Abgang für das Haushaltsjahr 2016 im Rechnungsabschluss von 541.263,81 Euro auf 314.056,52 Euro und fiel damit um 227.207,29 Euro geringer aus.

Ich möchte nicht verabsäumen, an dieser Stelle die überaus positive Kritik der Gemeindeaufsichtsbehörde zu diesem erfreulichen Haushaltsergebnis an Sie alle weiterzugeben, denn wir alle hatten unseren Beitrag dazu zu leisten.

2018 kommt neue Gemeindefinanzierung

Mehr als ein Drittel (ca. 160) aller oberösterreichischen Gemeinden sind Abgangsgemeinden. Also Gemeinden, die mit ihren Steuereinnahmen ihren Aufwand nicht zur Gänze finanzieren können.

Wie ich in den Gemeindenachrichten schon mehrmals berichtet habe, sind das Gemeinden mit einem relativ hohen Aufwand für die Infrastruktur. Diese Gemeinden haben zu geringe Steuereinnahmen, um den Aufwand für Schulen, Kindergärten, Straßenerhaltung, Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen usw. zu decken.

Österreichweit hat sich die Finanzsituation der Gemeinden leider so entwickelt, dass nur noch jene Gemeinden wirtschaftlich gut dastehen, die viele Betriebe und damit ein hohes Kommunalsteueraufkommen haben.



Dass dieser Faktor in erster Linie davon abhängt, ob eine Gemeinde an den Hauptverkehrsachsen liegt und dadurch Betriebe angezogen werden, ist die bittere Realität, mit der viele Abgangsgemeinden leben müssen.

Höchste Zeit daher, dass ab dem Jahr 2018 endlich auch in Oberösterreich die Gemeindefinanzierung umgestellt und diesen Faktoren Rechnung getragen wird.

In anderen Bundesländern (zB in Salzburg) ist das nämlich schon lange der Fall.

Ab 2018 erhalten die Gemeinden Sockelfinanzierungszuschüsse, die auf ihre Aufgabenstruktur und auf ihre Einnahmensituation abgestimmt sein werden.

Dadurch wird es zu mehr Gerechtigkeit bei der Verteilung der Steueranteile an die Gemeinden kommen. Bedarfszuweisungsmittel wird es in Zukunft nur mehr für größere Projekte geben.

Nur durch konsequente Sparmaßnahmen und die notwendig gewesen Gebührenerhöhungen können wir die Gemeindefinanzen wieder in den Griff bekommen.

In vielen Gesprächen wurde mir Verständnis für den unumgänglichen Sparkurs entgegen gebracht. Dafür bedanke ich mich bei Ihnen allen.

Ihre Bürgermeisterin

Rechnungsabschluss

Der Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2016 schließt bei Gesamteinnahmen von € 7.236.094,69 und Gesamtausgaben von € 7.550.151,21 mit einem Fehlbetrag von € 314.056,52.

Der Haushaltsabgang verringerte sich damit gegenüber dem Voranschlag um € 227.207,29.

Nachwahlen im Gemeinderat

Norbert Helml verzichtete auf seine Mandate als Vizebürgermeister und Mitglied des Gemeindevorstandes, wird aber weiterhin Mitglied des Gemeinderates bleiben.

In der Gemeinderatssitzung am 14. März wurden daher folgende Nachwahlen beschlossen:

**Mitglied des Gemeindevorstandes
Andreas Brandweiner**

**Vizebürgermeister
Andreas Brandweiner**

**Obmann im Ausschuss für Örtliche
Raumplanung, Straßenbau- und
Verkehrsangelegenheiten, Sport-
und Vereinsangelegenheiten
Andreas Brandweiner**

**Ersatzmitglied für die Vorsitzende
im Personalbeirat
Andreas Brandweiner**

**Mitglied im Prüfungsausschuss
Franz Grimm**

Bezirkshauptmann Dr. Martin Gschwandtner nahm die Angelobung des neugewählten Vizebürgermeisters vor und dankte ihm für seine Bereitschaft zum Dienst an der Allgemeinheit.



Angelobung des neuen Vizebürgermeisters Andreas Brandweiner durch Bezirkshauptmann Dr. Martin Gschwandtner.

V.l.: Vbgm. Brandweiner, BH Dr. Gschwandtner, Bgm. Pachinger, Amtsleiter Osternacher.



Bürgermeisterin Monika Pachinger dankt dem ehemaligen Vizebürgermeister Norbert Helml für seine bisherige Tätigkeit im Dienste der Allgemeinheit und gratuliert dem neuen Vizebürgermeister Andreas Brandweiner zu seiner Wahl.

Stellenausschreibungen Gemeindekindergarten (3 Dienststellen)

- 1 Dienststelle als Kindergartenpädagogin/e mit Zusatzausbildung Früherziehung (Krabbelstube)
- 1 Dienststelle als Kindergartenpädagogin/e (Kindergarten; Zusatzausbildung Früherziehung erwünscht)
- 1 Dienststelle als Kindergartenhelfer/in (Krabbelstube)

Ausspeisungsküche

- 1 Dienststelle als Küchenhelfer/in

Vollständige Ausschreibungstexte an der Amtstafel und auf der Homepage der Gemeinde www.ampflwang.at
Bewerbungsbögen im Sekretariat des Marktgemeindeamtes oder zum Download von der Homepage.

Kindergartenzubau - Baubeginn im März

Die Ausschreibung für den Kindergartenzubau verlief erfreulich, die Preise bewegen sich im Rahmen der Kostenschätzung. Der Gemeinderat hat die Aufträge erteilt, im Herbst geht der Zubau in Betrieb.

Der Gemeinderat hat den Großteil der Aufträge für den Zubau einer Krabbelstübengruppe, eines Sicherheitsstiegenhauses mit Aufzugsanlage und für diverse Adaptierungen im Bestandsgebäude an die jeweiligen Billigstbieter vergeben.

Nachstehende Auftragssummen verstehen sich exkl. Mehrwertsteuer, weil die Gemeinde beim Kindergarten vorsteuerabzugsberechtigt ist und die Mehrwertsteuer daher die Baukosten nicht erhöht.

Bau- und Zimmermeisterarbeiten

Bietergemeinschaft G. Spindler Erdbau GmbH., Ampflwang und Schmid Hochbau GmbH. Frankenburg
Auftragssumme € 256.678,79

Dachdecker- und Spenglerarbeiten

Fa. Innocente GmbH., Vorchdorf
Auftragssumme € 31.905,55

Elektroinstallation

Fa. Schneeberger GmbH., Atzbach
Auftragssumme € 35.605,60

Heizung und Sanitär

Fa. Förstl GmbH. & Co KG, Gmunden
Auftragssumme: € 34.570,25

Portale / Rohrrahmenelemente

Fa. Baumgartner-Kroiss Metallbau GmbH. & Co KG, Haag am Hausruck
Auftragssumme € 21.823,--

Abgehängte Decken

Fa. Perchtold Trockenbau GmbH., Gmunden
Auftragssumme € 8.248,86

Kunststoff-Fenster

Fa. Reform Fenster GmbH., Steyr / Gleink
Auftragssumme € 15.513,50

Fliesenlegerarbeiten

Fa. BAU BAST GmbH., Polling
Auftragssumme € 11.313,60

Bodenlegerarbeiten

Fa. FOX HOLZ Fussboden und Objektsysteme GmbH., Neuhofen im Innkreis,
Auftragssumme € 5.113,64

Türsysteme

Fa. Ing. Zagler-Kienast, Ampflwang
Auftragssumme € 10.273,27

Schlosserarbeiten

Fa. HEGA Alu- und Stahlbau GmbH., Ampflwang
Auftragssumme € 12.967,50

Malerarbeiten

Fa. Malermeister Zauner GmbH., Vöcklabruck
Auftragssumme € 8.647,90

Aufzugsanlage

Fa. OTIS GmbH., 4020 Linz
Angebotssumme € 37.899,--

Einrichtung

Die Vergabe der Einrichtung soll nach entsprechender Bemusterung durch die Bieter erfolgen.

Mit den Bauarbeiten wurde bereits begonnen.



Der Zubau einer Krabbelstübengruppe und eines Sicherheitsstiegenhauses mit Aufzugsanlage beim Gemeindekindergarten wird im neuen Kindergartenjahr, ab Herbst dieses Jahres, in Betrieb gehen.

Baulanderweiterung Aigen

Mit Frau Monika und Herrn Rudolf Leitner, Aigen 14, wurde eine Grundsatzvereinbarung über die Erweiterung des Siedlungsgebietes in Aigen abgeschlossen.

Die Grundstücksaufschließung mit Wasser, Kanal und Straße erfolgt durch die Gemeinde.

Die Grundverkäufer tragen aber jenen Anteil an den Aufschließungskosten, der mit den zu erwartenden Gebühreneinnahmen durch Anschlussgebühren und Verkehrsflächenbeiträge nicht gedeckt ist. Die Aufschließung erfolgt für die Gemeinde daher kostenneutral.

Auch der Verkauf der Baugrundstücke läuft über die Gemeinde. Sobald die Aufschließungskosten bekannt sind, kann der Verkaufspreis festgelegt werden.

Kaufinteressenten mögen sich beim Gemeindeamt melden bzw. näher informieren.



Sieben neue Baugrundstücke werden in der Ortschaft Aigen aufgeschlossen. Der Grundstücksverkauf erfolgt über die Gemeinde (ausgenommen das Grundstück der Familie Fuchsberger mit ca. 1.270 m²).

Neuer Mietvertrag für Tourismusbüro

Der Gemeinderat hatte den Mietvertrag für das Tourismusbüro im Duftschmidhaus zum 31. März 2017 gekündigt. Gleichzeitig wurde dem Tourismusverband Gelegenheit zum Abschluss eines neuen Mietvertrages geben.

Der alte Mietvertrag musste gekündigt werden, weil seit 1995 vereinbart war, dass die Gemeinde die Miete refundiert und auch Betriebskosten getragen hat.

Im Rahmen der Gemeindeprüfung durch die Landesregierung voriges Jahr wurde das von den Prüfgorganen aufgegriffen und der Gemeinde die Prüfungsaufgabe erteilt, dass diese Subventionen umgehend einzustellen sind.

Der neue Mietvertrag beinhaltet die gleiche Miethöhe wie für die Vermietung der Räume für eine Physiotherapiepraxis im Gemeindeamtsgebäude (€ 4,50 pro Quadratmeter).

Grundstücksverpachtung

Die Wiesenfläche oberhalb des Altstoffsammelzentrums in Schachen wurde an Herrn a. Univ.-Prof. DDR. Herbert Dumfahrt verpachtet.

Personalangelegenheiten

Die im Bauamt nachzubesetzende Halbtagsstelle wurde an Frau **Eveline Zehentner** vergeben.

Wir wünschen Frau Zehentner viel Freude und Erfolg an ihrem neuen Arbeitsplatz.

Frau **Gabriele Froschauer** ging im Februar nach 22jähriger Dienstzeit als Köchin in der Schul- und Kindergartenküche in Pension.

Wir danken Frau Froschauer für die geleistete Arbeit und wünschen alles Gute im Ruhestand.

Grundabtretung Am Hang

Eine 47 m² große, als Straßengrund entbehrliche Restfläche am Ende der Sackgasse Am Hang wurde zum Quadratmeterpreis von € 10 an die Eigentümer des Wohnhauses Vöcklabrucker Straße 25, Frau Dana und Herrn Josef Kirchschrager, verkauft.

Veräußerungen Gemeindegrundstücke in Hübl

Die Gemeinde hat die bewaldete Sportplatzböschung in der Hüblstraße an Herrn Rudolf Wallnsdorfer verkauft.

Zwei weitere, nur eingeschränkt bebaubare Grundstücke im Ausmaß von 214 m² und 356 m² wurden um € 20/m² an die Eigentümer der angrenzenden Nachbarliegenschaften, Frau Renate und Herrn Günter Huber sowie Frau Renate und Herrn Franz Schwenninger verkauft.



Die Sportplatzböschung und zwei angrenzende Grundstücksflächen wurden verkauft.

Breitband-Internet

A1 und die EnergieAG sind bereit, das Glasfasernetz in Ampflwang auszubauen bzw. das bestehende Netz durch ARU's (vorgelagerte Einheiten) auf 200 Mbit/s zu verstärken. Voraussetzung ist eine Erhebung über das Interesse der Bevölkerung am Netzausbau. **Wir bitten Sie daher, den Fragebogen auf den beiden letzten Seiten auszufüllen, auszuschneiden** und an das Marktgemeindeamt zu übermitteln. **Aus der Übermittlung des Fragebogens entstehen für Sie keinerlei Verpflichtungen.** Die Daten werden vertraulich behandelt und dienen als Planungsgrundlage.



Schematische Darstellung FTTC-Technologie: Netzverstärkung mit ARU (vorgelagerte Einheit) ermöglicht bis zu 200 Mbit/sec.

Ferienspaß 2017

Auch heuer organisiert das Kulturreferat der Marktgemeinde Ampflwang wieder den über den Sommerferien stattfindenden Ferienspaß für Kinder.

Falls Sie Interesse haben, mit Ihrem Verein / Betrieb / Organisation daran teilzunehmen und den Ampflwanger Kindern einen unvergesslichen Sommer ermöglichen wollen, melden Sie sich bitte am Marktgemeindeamt bei

Frau Carolin Mittermaier,
carolin.mittermaier@ampflwang.ooe.gv.at,
07675/4010 an.



Bitte zögern Sie nicht lange, die Termine sind begrenzt!

Ampflwanger Betriebe stellen sich vor

Wir laden alle Ampflwanger Gewerbebetriebe herzlich ein, ihren Betrieb in den Ampflwanger Gemeindenachrichten vorzustellen.

Bitte wenden Sie sich bezüglich Umfang und Gestaltung Ihres Beitrages an das Marktgemeindeamt, Amtsleiter Peter Osternacher, peter.osternacher@ampflwang.ooe.gv.at, 07675/401021

Ferien-Messe Wien

Gelungener Werbeauftritt heimischer Tourismusbetriebe

Auch dieses Jahr war der Tourismusverband Ampflwang wieder erfolgreich bei der größten Ferienmesse Österreichs Mitte Jänner in Wien vertreten. Die den Hausruckwald darstellende Gestaltung des 250m² großen Messestandes bot die richtige Kulisse zur Präsentation der vielfältigen Angebote des Ortes und der Region.

150.000 Besucher und Besucherinnen fanden große Begeisterung am Werbeauftritt des Reiterdorfes Ampflwang, von dem sich auch Bürgermeisterin Monika Pachinger überzeugte. Als ein ganz besonderes Highlight für die Gäste der Ferien-Messe standen zwei mitgebrachte Pferde zum Schnupperreiten am Messestand zur Verfügung. Die vertretenen Betriebe präsentierten ein breites Angebot an In- und Outdoorsportmöglichkeiten sowie Programme für den Tagesausflugsgast. So wurden auch spezielle Messeangebote des Robinson Clubs Ampflwang sowie kulturelle Highlights wie das Frankfurter Würfelspiel beworben.



Mehr Infos:

Tourismusverband Ampflwang, Tel.: 07675-2479,
www.reiterdorf-ampflwang.at

Tourismusverband-Vorsitzender Nikolaus Pollhammer mit Bürgermeisterin Monika Pachinger und Robinson Club Ampflwang Leiter Hanspeter Soller beim Ampflwanger Messe-Stand.

Hundehaltung

Leinenpflicht

Hunde müssen an öffentlichen Orten im Ortsgebiet an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.

In öffentlichen Verkehrsmitteln und zB in Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Einkaufszentren, Gaststätten, Badeanlagen und bei Veranstaltungen, müssen Hunde an der Leine und mit Maulkorb geführt werden.

Ausnahmen gelten für Polizei, Rettungs- und Jagdhunde sowie für Blinden- und Therapiehunde.

Die Leine darf höchstens 1,5 Meter lang sein. Sogenannte „Auslaufleinen“ sind gesetzlich nicht erlaubt (Belästigung und Gefährdung von

Personen, insbesondere Kindern). Wir bitten die Hundebesitzer um Beachtung dieser gesetzlichen Vorschriften.

Hundekot Entfernung

An 3 Plätzen in Ampflwang sind Spender für Hundekotbeutel zur freien Entnahme aufgestellt:

- Trojanisches Pferd
- Asphaltbahnen Freibad
- Bachweg Spar

Oö. Hundehaltegesetz 2002 § 6 (3):

Wer einen Hund führt, muss die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsgebiet hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen.



Zur freien Entnahme: Hundekotsacker!

Marktmeisterschaft

Eisstockschießen am 15.1.2017

Am 15. Jänner fanden die Marktmeisterschaften im Eisstockschießen auf den Eisbahnen in Seemoos statt.

Es nahmen 12 Moarschaften zu je 4 Personen daran teil.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei Herrn Gemeindevorstand Andreas Brandweiner für die perfekte Organisation dieser Veranstaltung.

Das Ergebnis:

1. Die Birnstingler
2. Hausruck Park
3. Naturfreunde 1
4. Team Osternacher
5. Naturfreunde 2
6. Stammtisch Happy
7. Die Unglaublichen
8. Bergwerk
9. Hinter Mailand
10. Team Kovac
11. Die Khor's
12. FF Ampflwang



Das Siegerteam mit Gemeindevorstand Andreas Brandweiner und Gemeinderat DI Bernhard Khor.

NEUES AUS DEM HORT AMPFLWANG

"Es gibt keine größere Freude, als die Freude über lachende Kinder."

Diesem Motto getreu ist es für uns nicht nur unser Beruf, sondern unsere Berufung, im Hort Ampflwang tätig zu sein.

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, allen Kindern eine bestmögliche Nachmittagsbetreuung zu bieten. Dazu gehören eine tägliche Hausübungs- und Lernbetreuung, eine abwechslungsreiche Freizeit-

gestaltung und eine schmackhafte Jause am Nachmittag, sowie viele Feste und Feiern des Jahreskreises. Weiters bieten wir auch in den Semesterferien, während 5 Wochen der Sommerferien und an allen Zwickeltagen eine ganztägige Betreuung (7.30 bis 17 Uhr, freitags bis 15 Uhr) mit einem ansprechenden Ferienprogramm an.

Für uns ist wichtig, jedes einzelne Kind als individuelles und einzigartiges Wesen zu sehen - mit allen Facetten seiner jungen Persönlichkeit - denn nichts ist wertvoller, als ein Kind, das Vertrauen fassen und mutig ins Leben gehen kann.

Gruppenfoto SJ 2016/2017



Der Schülerhort Ampflwang besteht derzeit aus einer Integrationsgruppe und einer Regelgruppe mit Einzelintegration. Wir betreuen momentan 37 Kinder in den beiden Gruppen, von der Vorschule bis zur Neuen Mittelschule, die im Alter von 6 bis 12 Jahren sind.

Da die Plätze in den letzten Jahren immer begehrter wurden, gibt es in diesem Jahr erstmals einen Anmeldeschluss für das nächste Schuljahr. Dieser ist am 31. Mai 2017. Alle bis zu diesem Tag abgegebenen Anmeldungen werden nach Bedarf und Dringlichkeit in Absprache mit der Gemeinde gereiht. Frei werden Plätze werden nach Möglichkeit dann vergeben.

Benötigen Sie für Ihr Kind also einen Hortplatz, bitten wir Sie, möglichst bald bei uns vorbeizuschauen um eine mögliche Anmeldung noch fristgerecht zu machen.

Weitere Infos gibt's per Telefon unter 0699 / 168 861 33, per Mail über horte.ampflwang@kinderfreunde.cc oder direkt bei uns im Hort in der Volksschule Ampflwang, Hausruckstraße 18, 1. Stock <http://www.vs-ampflwang.at/hort.html>

NMS Ampflwang

Bericht von Schulleiter Paul Diesslbacher



Grüß Gott!

Nach den ersten Monaten in meiner neuen Tätigkeit als Schulleiter der NMS Ampflwang möchte ich darüber informieren, welche Schwerpunkte unser Team für die Zukunft setzt.

1. Leistungskurse – Förderkurse:

Ab dem Schuljahr 2017/2018 startet die NMS Ampflwang mit allen Klassen ein völlig neues Konzept. Der große Vorteil der NMS ist, dass in den Fächern Mathematik, Deutsch und Englisch jeweils zwei Lehrpersonen eine Klasse unterrichten. Bei Teilung der Klasse nach Leistung ergeben sich daher kleine Gruppen. Wir werden begabte, leistungsbereite Schülerinnen und Schüler in Leistungskursen speziell fördern, um sie so auf die Anforderungen an höheren Schulen optimal vorzubereiten.

Das ist nicht mit den Leistungsgruppen der ehemaligen Hauptschule zu vergleichen, da die Lernenden dort fix in Leistungsgruppen eingeteilt waren und Umstufungen eher selten waren.

In der NMS Ampflwang werden Leistungskurse und Förderkurse temporär gebildet. Das System ist hoch flexibel. Die Gruppierungen werden je nach Thema, Lerntempo und Leistungsbereitschaft individuell durch die Lehrpersonen vorge-

nommen. Die „Testphase“ hat bereits begonnen.

2. Wahlpflichtgegenstände:

An unserer Schule werden in den 3. + 4. Klassen Wahlpflichtgegenstände angeboten. Die angebotenen Gegenstände bieten eine gute Möglichkeit, jede Schülerin und jeden Schüler individuell auf den weiteren Bildungsweg vorzubereiten. Die Konzepte für die folgenden Fächer wurden von unseren Fachteams dem Lehrplan entsprechend und aufgrund von Rückmeldungen aus den umliegenden höheren Schulen bzw. Berufsschulen und Betrieben erarbeitet.

(1) Technik+:

Vertiefung und Erweiterung in Richtung HTL,...

(2) Sprache+:

Vertiefung und Erweiterung in Richtung AHS, BHS, HLW,...

(3) Fit für die Berufswelt:

Förderung und Festigung in Mathematik, Deutsch, Berufsorientierung

3. GTS neu:

Auch die Ganztagschule in getrennter Form (= freiwilliger Besuch nach Bedarf) startet 2017/2018 mit überarbeitetem Konzept: bisher gab es eine klare Trennung von Lernzeiten und Freizeiten. Die Neuerung (bei genügend Anmel-



Turnunterricht an der NMS

dungen) ist ein Parallelangebot von Freizeit und Lernzeit.

4. EBIS (= Entwicklungsberatung in Schulen):

Seit Herbst 2016 nehmen wir an diesem Projekt teil.

Hr. Bauer begleitet uns seitens der Pädagogischen Hochschule bei unserem Schulentwicklungsprozess in schulinternen Lehrerinnen- und Lehrerfortbildungen.

5. Schwerpunkt:

Digitale Kompetenzen: um unsere Schülerinnen und Schüler für weitere Schulen bzw. für die Arbeitswelt vorzubereiten, passen wir unseren Informatikschwerpunkt an. Dieser heißt ab jetzt „digitale Kompetenzen“ und ermöglicht uns so auch Tablets und Smartphones gezielt pädagogisch sinnvoll einzusetzen.



Zögern Sie nicht, mich bei Fragen, Problemen oder Wünschen zu kontaktieren. Gerne beantworte ich alle Ihre Fragen und zeige Ihnen unsere Schule.

Diesslbacher Paul

Diesslbacher Paul – Schulleitung



Der ASVÖ Skiclub berichtet:

Skifahren vor der eigenen Haustüre

Nach einigen schneearmen Wintern in Folge ist der ASVÖ Skiclub Ampflwang in dieser Saison wieder voll in seinem Element. Mit zwei eigenen Liften ging gleich zu Jahresbeginn am 14. und 15. Jänner der Kinderskikurs in der Waldesruh Ampflwang über die Bühne. Mehr als 80 Kinder im Alter zwischen 4 und 10 Jahren, davon über 50 Anfänger, konnten an diesen beiden Tagen die ersten Erfahrungen auf Skiern sammeln.

„Für uns als Skiclub ist es wichtig, dem Nachwuchs die Freude am Schnee und auf Skiern zu vermitteln. Gerade in Zeiten, in denen viele Familien aus unterschiedlichen Gründen den Bezug zur österreichischen Volkssportart immer mehr verlieren, wird unsere Arbeit zunehmend wichtiger“, ist Dietmar Grois, Obmann des ASVÖ Skiclub Ampflwang überzeugt.

Knapp 40 Helfer sind für ein Skikurswochenende nötig, um einen geregelten Ablauf zu gewährleisten. Davon sind etwa 15 ausgebildete Instrukturen und Übungsleiter im Einsatz. Nicht zu vergessen sind die Helfer für Anmeldung, den Liftbetrieb, die Pistenpräparierung und

die Parkplatzorganisation, ohne die eine Umsetzung nicht möglich wäre. Aufgrund der tollen Schneelage sowie der großen Nachfrage wurde der Skilift mittlerweile an weiteren neun Tagen von freiwilligen Helfern des Vereins betrieben. An den Betriebstagen nutzten zwischen 15 und 50 Personen täglich dieses Zusatzangebot am Ampflwanger Hausberg. „Die Auslastung zeigt uns, dass Eltern ihren Kindern nach wie vor die Freude am Skifahren vermitteln wollen. Darum hat sich unser Team auch dazu entschieden, einen weiteren Kurstag in Ampflwang umzusetzen“, freut sich Dietmar Grois.

Neben dem Kinderskikurs veranstaltete der Skiclub im Jänner zudem ein Kinderrennen, sowie einen Renntrainingsnachmittag im Ort. Weitere Termine sind in Planung. Der Verein ist aber nicht nur im Winter aktiv. Das ganze Jahr über bietet der ASVÖ Skiclub Ampflwang mit seinen über 60 ehrenamtlichen Helfern ein buntes Freizeitprogramm für Ski- und Sportbegeisterte.

Kontakt:

skiclub.ampflwang@gmail.com
Obmann: Ing. Dietmar Grois,
dietmar.grois@aon.at,
0660 5272325



Mehr als 80 Kinder sammelten beim ASVÖ Skiclub Ampflwang erste Erfahrungen auf Skiern.

Schwimmbad Entfall der Kanalbenützungsgebühr

Wenn Sie die Möglichkeit haben, Ihre Schwimmbadabwässer nicht über den gemeindeeigenen Kanal zu entsorgen, sondern auf Ihrem eigenen Grundstück, ohne negative Auswirkungen auf Nachbargrundstücke versickern zu lassen, dann können Sie sich die Kanalbenützungsgebühr für die Schwimmbadabwässer ersparen. Sie müssen

- dies vor der Befüllung des Schwimmbeckens dem Gemeindeamt schriftlich bekannt geben.
- die anderweitige ordnungsgemäße Beseitigung der Schwimmbadwässer nachweisen können.

Für Fragen steht Ihnen das Bauamt, Telefon (07675) 4010-16, gerne zur Verfügung.

Hinweis

Die Papiertonne und der Gelbe Sack müssen unbedingt zeitgerecht bereitgestellt werden, um die Entleerung zu gewährleisten.

In einigen Fällen wurde bekannt, dass die Papiertonne oder der Gelbe Sack nicht abgeholt wurden, weil keine rechtzeitige Bereitstellung erfolgte und nicht weil der Fahrer sie vergessen hatte.

Deshalb bitte die Papiertonne und den Gelben Sack am Vorabend oder spätestens um 06:00 Uhr am Tag der Abholung bereitstellen!

Neue Rollen Gelbe Säcke werden im **April** an alle Haushalte ausgeliefert, die die Gelben Säcke beziehen.

Bergknappenverein Ampflwang

Bergbautradition wird in Ampflwang nach wie vor hoch gehalten

Am 5. März fand die Jahreshauptversammlung des Bergknappenvereins Ampflwang im Ampflwanger Hof (ehem. Volksheim) statt. Im Beisein zahlreicher Ehrengäste fand auch eine Neu- bzw. Wiederwahl der Vorstandsmitglieder statt. Herr Josef Pollhammer wurde auch für diese Funktionsperiode wieder einstimmig zum Obmann gewählt.

Ein neues Statut, das nicht nur den aktuellen vereinsrechtlichen Bestimmungen entspricht, sondern im Hinblick auf Zweck und Aufgaben auch den geänderten Rahmenbedingungen nach Beendigung des Bergbaues entspricht, wurde ebenfalls beschlossen.

Ein weiterer wichtiger Punkt war die Ehrung der Mitglieder für 10- (bronze), 15- (silber) oder 20- jährige (gold) Mitgliedschaft.



Obmann-Stv.in Bgm.in a.D. Rosemarie Schönpass mit Obmann Josef Pollhammer, Bürgermeisterin Monika Pachinger, Kassier Heinrich Hummelbrunner, Schriftführerin Mag. Ulrike Hummelbrunner und Obmann-Stv. Franz Grimm

Obmann Josef Pollhammer und Bürgermeisterin Monika Pachinger betonten mehrfach den Wert und die Wichtigkeit der bergmännischen Traditionspflege für Ampflwang. Sehr erfreulich ist es, dass der Bergknappenverein im letzten Jahr einen Zuwachs um 12 Mitglieder verzeichnen durfte. 155 Personen gehören aktuell dem Bergknappenverein Ampflwang an.

Zum Abschluss wurde dann noch auf die traditionelle **Barbarafeier** am **2. Dezember 2017** verwiesen, zu der alle Ampflwanger recht herzlich eingeladen sind.

Faschingsdienstag

Am Faschingsdienstag fand die Rückgabe des Gemeindecchlüssels von den Närrinnen und Narren an unsere Bürgermeisterin statt. Organisiert wurde dieser Festakt

vom Verein Spielerei unter der Obfrau Christine Höller. Danach wurde bei musikalischer Umrahmung mit Getränken und Brötchen am Marktgemeindecamt gefeiert.



*oben: Gemeinderat Doris Haginger mit Bürgermeisterin Monika Pachinger und Obfrau Christine Höller.
rechts: Buntes Treiben am Gemeindecamt.*



GEORGIRITT

AMPFLWANG 23.04.2017



Beginn um 13:30 Uhr

- + Festumzug mit Pferdesegnung
- + Ritterspiele für Pferd und Reiter
- + Gemütlicher Ausklang mit Speisen und Getränken
- + musikalische Unterhaltung
- + Strohhüpfburg und Ponyreiten für die Kinder



Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Veranstalter WIA Verein Wirtschaft in Ampflwang

Es sind alle Ampflwanger und Ampflwangerinnen eingeladen das Traditionsfest bei freiem Eintritt mit den Kindern und Enkerln zu besuchen.

SPIELPLATZGESPRÄCHE



Am Freitag den 21. April
um 18.00 Uhr
in der Pizzeria
Vino Rosso !

POLIZEI 

Interesse am Polizeiberuf? Dein Typ ist gefragt

Aufgaben:

Der Polizeidienst ist anspruchsvoll, vielseitig, abwechslungsreich und gestaltet Sicherheit rund um die Uhr.

Herausforderungen:

- Verkehrsdienst (Verkehrsüberwachung, Verkehrsunfallaufnahme, Schulwegsicherung)
- Kriminaldienst (Aufnahme von Strafrechtsdelikten, Tatortarbeit mit Spurensicherung, Fahndung)
- Sicherheitspolizeiliche Aufgaben (Streifendienst zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Ruhe, Ordnung und Sicherheit, Streitschlichtung und Schutz vor Gewalt in der Familie, Suche nach abgängigen Personen, Hilfeleistung, Überwachung von Sportveranstaltungen, Kundgebungen und besonders schutzwürdigen Objekten)
- Mitwirkung bei der Vollziehung weiterer Bundes- und Landesge-

setze (z.B. Jugendschutz)

- Unterstützung für Gerichte, Staatsanwaltschaften und Verwaltungsbehörden

Ausbildung:

Die Grundausbildung für den Polizeidienst ist umfangreich und vielseitig und dauert 24 Monate:

- 17 Monate theoretische Fachausbildung
- 7 Monate praktische Einführung in den Dienstbetrieb auf einer Polizeiinspektion.

Das muss ich erfüllen:

- Ich bin engagiert, flexibel, mag Herausforderungen, arbeite gerne mit Menschen zusammen, identifiziere mich mit den Leitsätzen der Polizei und erfülle folgende **weitere Voraussetzungen:**
- Österreichische Staatsbürgerschaft
 - Volle Handlungsfähigkeit

- Charakterliche Eignung, einwandfreier Leumund (z.B. keine Vorstrafen, Alkoholdelikte)
- Persönliche, fachliche und geistige Eignung
- Mindestalter von 18 Jahren bei Eintritt in den Polizeidienst
- Bei Wehrpflichtigen abgeleiteter Präsenzdienst
- bei Zivildienstpflichtigen abgeleiteter Zivildienst
- entsprechende körperliche Eignung (Sporttest, Body-Maß-Index, Sehleistung)
- Führerschein der Klasse „B“ (bis zum Ausbildungsbeginn)
- Erfolgreiche Ablegung der Eignungsprüfung

Rückfragen bei der Landespolizeidirektion OÖ – Personalabteilung
Frau Edith Nock,
Tel.: 059133 40 5101 oder
Herr Christian Ruckensteiner,
Tel.: 059133 40 5106
Infos und Bewerbungsunterlagen unter www.polizei.gv.at



Der Oö. Landesabfallverband berichtet:

ReVital ist genial!

Umweltschutz, sparsamer Umgang mit Rohstoffen und Beschäftigung von langzeitarbeitslosen Menschen. Dieses Paket bietet ReVital, ein Projekt der kommunalen öö. Abfallwirtschaft.

In mittlerweile über 100 der insgesamt 180 Altstoffsammelzentren (ASZ) in OÖ können Altgeräte abgegeben werden, die dann in den ReVital-Kreislauf eingehen: Gebrauchte, aber gut erhaltene und einwandfrei funktionierende Elektrogeräte, Möbel, Sport- und Freizeitgeräte sowie Hausrat werden gesammelt, aufbereitet und aufpoliert („revitalisiert“) und als geprüfte Qualitätsware zu besonders attraktiven Preisen zum Verkauf für jeden angeboten.

- Durch Wiederverwendung gebrauchter Altwaren werden **Ressourcen geschont** und die Umwelt nachhaltig entlastet.

- Den am **Arbeitsmarkt** Benachteiligten werden bei der Aufbereitung und im Verkauf der ReVital-Produkte neue Chancen gegeben.

- Die **günstigen, wiederbelebten Gebrauchtwaren** erfüllen die Qualitätsansprüche hinsichtlich Funktionstüchtigkeit, Vollständigkeit, Sauberkeit und hygienischer Unbedenklichkeit.



TKV-Sammelstellen für Tierkörper und tierische Abfälle



Achtung!

Tote Tiere bzw. tierische Abfälle dürfen ab sofort wieder **mit Verpackung** in den TKV-Sammelstellen eingebracht werden!

Bei der Benutzung dieser TKV-Boxen ist folgendes zu beachten:

- Sammelstelle sauber halten.
- Bitte keine verwesenen Abfälle einwerfen.
- Entsorgung von Kleinmengen an tierischen Abfällen, Lebensmittel sowie Hausbzw. landwirtschaftlichen Nutztieren (bis 35 kg).
- Tote Tiere bzw. tierische Abfälle können mitsamt der Verpackung eingeworfen werden.

Bitte nicht einwerfen:

Fremdstoffe wie Eisen, Holz, Metalle, Bauschutt, Sondermüll, Glas, etc.

Wichtig! Tiere, für die Sie einen Entsorgungsnachweis brauchen oder bei denen Seuchenverdacht besteht, werden nach wie vor von der TKV Oberösterreich abgeholt.

Gewerbliche Betriebe wie Schlachthöfe und Direktvermarkter müssen auch künftig ihre Schlachtabfälle nachweislich lt. TMG direkt entsorgen.



Bei Fragen telefonische Auskunft unter: 07672 28 477 BAV oder 07672 29 454 TKV OÖ GmbH

Sammelstellen und nähere Infos finden Sie unter: www.oetkv.at oder www.umweltprofis.at/voecklabruck

Impressum: Eigentümer und Herausgeber: Bezirksabfallverband Vöcklabruck, Vorstadt 2, 4840 Vöcklabruck
Für den Inhalt verantwortlich: Bezirksabfallverband Vöcklabruck, Tel. 07672/28477, voecklabruck@bav.at, www.umweltprofis.at/voecklabruck

Wiederverwendung 2015:

Im Jahr 2015 wurden 887.868 kg ReVital-Produkte aufbereitet und wiederverkauft.

Gerade über den Winter können die in den ASZ gesammelten Fahrräder in den Partnerbetrieben gut aufgearbeitet werden. Im Frühjahr werden die revitalisierten Räder bei den 18 ReVital-Verkaufsstellen in OÖ zu sozial verträglichen Preisen angeboten. Informationen über Annahmestellen und ReVital-Shops in allen öö. Bezirken finden Sie unter www.revitalistgenial.at

Annahmestellen im Bezirk Vöcklabruck: ASZ Frankenburg a H., Lenzing, Region Hausruck, St. Georgen i. A., Timelkam und Vöcklamarkt
ReVital-Shop: Volkshilfe, Industriestraße 33, 4840 Vöcklabruck

AMPFLWANGERHOF

Die Renovierungsarbeiten im Volksheim sind nun endlich abgeschlossen. Nach der Erneuerung der Saalheizungs- und der Küchenlüftung wurde als letzter Sanierungsschritt die Baranlage vollkommen neu gestaltet.

Den Auftrag erhielt der Ampflwanger Tischlereibetrieb Ing. Zagler - Kienast. Danke an dieser Stelle an den Geschäftsführer der Tischlerei Kienast, Ing. Markus Zagler, der sich sowohl bei der Preisgestaltung als auch bei der Planung sehr bemüht hat.

Sehr ansprechend gestaltet wurde auch das von der Pächterin selbst eingerichtete „Jägerstüberl“. Durchwegs positive Kritik zur Neugestaltung des Gasthauses konnte man nach den ersten Veranstaltungen hören.

Aber nicht nur die Lokalgestaltung, sondern vor allem auch die Küche im AMPFLWANGERHOF wird von den Gästen sehr gelobt.



Bürgermeisterin Monika Pachinger gratuliert im Namen der Gemeindevertretung zur Neueröffnung und wünscht dem AMPFLWANGERHOF viel Freude und guten Geschäftserfolg!



ÖFFNUNGSZEITEN

MO - DO auf Anfrage

FR ab 10:00 Uhr

SA ab 10:00 Uhr

SO ab 9:00 bis 22:00 Uhr

ANFRAGEN UND RESERVIERUNGEN

Telefon 0650 / 7602937



Der neugestaltete Gaststubenbereich im Volksheim, das von Astrid Auer unter dem Namen AMPFLWANGERHOF geführt wird.

Übersicht

1. Spielerei (Dez 2016)
2. Naturfreunde (Dez 2016)
3. ASVÖ Skiclub (Dez 2016)
4. FF Aigen (März 2017)
5. FF Ampflwang (März 2017)
6. FF Schlagen (März 2017)

Ab sofort werden in jeder Ausgabe der Gemeindezeitung Vereine aus Ampflwang vorgestellt.

Falls Sie Interesse haben, Ihren Verein vorzustellen, schicken Sie Ihren Bericht bitte an:

carolin.mittermaier@ampflwang.ooe.gv.at

Diese Vereinsberichte finden Sie immer in der Mitte der Zeitung, damit sie herausgenommen und aufbewahrt werden können.

Die Ampflwanger Feuerwehren

Im Gemeindegebiet von Ampflwang sind 3 Feuerwehren für die Sicherheit der Bevölkerung stationiert. Ob Brandeinsatz oder technische Hilfeleistung, für jeden Einsatzfall wird mit der nötigen Gerätschaft ausgerückt.

Die Arbeit bei der Feuerwehr erledigen die Kameraden, ohne dafür entlohnt zu werden, freiwillig 24 Stunden pro Tag, 365 Tage im Jahr.

Wird ein Notruf über die Nummer 122 abgesetzt, landet dieser in der Landeswarnzentrale in Linz. Unsere Feuerwehrhäuser sind nicht dauerhaft besetzt. Der Disponent nimmt den Notruf entgegen und notiert entsprechend den 4W:

- **Wer ruft an**
- **Was ist passiert**
- **Wo ist etwas passiert**
- **Wie viele Verletzte**

Je nach Ereignis wird bei einer oder mehreren Feuerwehren die Sirene ausgelöst und die Mitglieder werden zum Einsatz alarmiert.



Die Kommandanten von links nach rechts:
Joachim Schendl, FF Aigen, Christian Kienast, FF Ampflwang
Christian Eitzinger, FF Schlagen

Neben der regelmäßigen Übungstätigkeit der einzelnen Feuerwehren werden zusätzlich Gemeinschaftsübungen durchgeführt um das Miteinander zu fördern. Nur gemeinsam können wir bei größeren Schadenslagen für euch im Einsatzfall effektive, professionelle Arbeit leisten.

Bei gemeinsamen Ausrückungen zu Segnungen unserer Nachbarfeuerwehren oder zu Vergleichskämpfen bei Bewerbungen, wird die Geselligkeit und das Miteinander großgeschrieben.

In unserer Organisation finden sich Kameraden von jeder Berufsgruppe wieder. Mit dem Wissen und der Erfahrung jedes Einzelnen lassen sich tolle Erfolge erzielen! Stunden, die man bei der Feuerwehr verbringt, sind wie Kurzurlaub vom Alltag.

Die Freiwillige Feuerwehr Aigen stellt sich vor

Kommando:

Kommandant:

Joachim Schendl, HBI

Telefon 0650/4709148

Kommandant-Stv.:

Rudolf Holl, OBI

Gerätewart:

Bernhard Brandstetter, AW

Kassier:

August Holl, AW

Schriftführer:

Markus Jungwirth, AW

Jugendbetreuer:

Norbert Fuchsberger, E-OBI

Telefon 0676/9222661

Mit Stolz blicken wir auf das vergangene Jahr zurück

Die 68 Mitglieder der FF Aigen haben insgesamt 6580 Gesamtstunden ihrer Freizeit der Allgemeinheit gewidmet. Wir wurden zu insgesamt 36 Einsätzen gerufen. Diese unterteilen sich in 11 Brandeinsätze und 25 technische Einsätze.

Die 11 Brandeinsätze waren Gott-sei Dank nur kleinere Einsätze oder Fehl- und Täuschungsalarme von Brandmeldeanlagen, die alle glimpflich ausgegangen sind. Insgesamt 12 der 25 technischen Einsätze wurden von einem Unwetter in den Abendstunden des 27. Juli verursacht.

Um diese Einsätze erfolgreich zu meistern, haben wir insgesamt 15 Übungen abgewickelt oder selbst veranstaltet.

Daneben wurde auch viel Wert auf Kameradschaft gelegt. So führte uns der alljährliche Ausflug in die Steiermark. Wir besuchten den Erzberg, die Gösser Brauerei sowie den Red Bull Ring.

Besonders stolz sind wir auf unsere sehr aktive und erfolgreiche Jugendgruppe. Dank der guten Vorbereitung in den wöchentlichen Jugendabenden konnten wir den Wissenstest erfolgreich absolvieren und erreichten bei den 6 Bewerben zahlreiche Pokalränge.



Falls du zwischen 8 und 65 Jahre alt bist und Interesse an der Feuerwehr bekommen hast, melde dich bei uns oder komm vorbei und schau dir das Ganze vor Ort an! Nähere Infos gibt es bei jedem unserer Kameraden.

Die wichtigsten Ausrüstungsgegenstände:

- 1 Kleinlöschfahrzeug mit Allradantrieb
- 1 Kommandofahrzeug
- 3 Atemschutzgeräte
- 1 Notstromaggregat 8 kVA
- 1 Überdruckbelüftungsgerät
- 1 Rohrdichtkissensatz



Gemeinschaftsausflug der FF Aigen in die Steiermark.



FREIWILLIGE

FEUERWEHR

AMPFLWANG IM HAUSRUCKWALD

133 Jahre FF Ampflwang - auf den Bildern nicht so leicht zu erkennen.

Mitten im Ort, Richtung Schachen, haben wir seit 2006 unser Zuhause. Jeden 1. Mittwoch im Monat ist fixer Übungstag mit anspruchsvollen Herausforderungen, um das Hantieren mit den Gerätschaften zu perfektionieren. Immer ist eine Person für die Übungsplanung zuständig. Einzig das Themengebiet wird vorher abgestimmt. So bleibt die Überraschung bestehen und einer wird als Einsatzleiter eingeteilt. Wen trifft's als nächsten?!

Im abgelaufenen Kalenderjahr hatten wir 6 Brand- und 42 technische Einsätze abzuarbeiten. Als Vorbereitung für die Einsätze fielen 19 Übungen an.

Inkl. Jugendarbeit wurden 7622 Stunden im Dienste der Feuerwehr verbracht.



Unser Tanklöschfahrzeug hat immer 2000 Liter Wasser mit an Bord, um den ersten Löscheinsatz direkt aus dem Fahrzeug starten zu können. Das hydraulische Rettungsgerät, das bei einem Verkehrsunfall zum Einsatz kommt, befindet sich ebenfalls in diesem Auto.


www.ff-ampflwang.at

Ein **Highlight** 2017 wird sicher unsere Segnung des neuen Kommandofahrzeuges (9. Juni) mit Sonnwendfeier (10. Juni) sein. Termin vormerken!!





Die FF Schlagen wurde 1913 gegründet und hat zurzeit 58 Mitglieder.

2016 wurden wir zu 15 technischen und 11 Brandeinsätzen gerufen. Für Ihre Sicherheit hielten wir 18 Übungen ab, wofür wir ca. 400 Stunden aufgewendet haben.

Heuer möchten wir wiederum eine **Jugendgruppe** gründen !

Jeder, ob Bub oder Mädchen, der Interesse an der Freiwilligen Feuerwehr hat und auch viel Spaß und Action in seiner Freizeit erleben möchte, ist bei uns herzlich willkommen.

Du solltest dafür zwischen 8 und 14 Jahre alt sein.

Nähere Informationen im Internet unter www.ff-schlagen.at oder telefonisch unter 0676/7801346.

Kommando:

Kommandant:

Christian Eitzinger, HBI

Kommandant-Stv.:

Christoph Schneeberger, OBI

Gerätewart:

Klaus Zweimüller, AW

Kassier:

Robert Pachinger, AW

Schriftführer:

Thomas Scherz, AW

Die wichtigsten

Ausrüstungsgegenstände:

2 Kleinlöschfahrzeuge mit Allradantrieb

1 3-teilige Schiebeleiter

1 Notstromaggregat 11 kVA

1 Hochdrucklöschgerät UHPS

4 Atemschutzgeräte

Terminvorschau:

Unser Dorffest findet heuer am **6. August** wieder beim Feuerwehrhaus in Vorderschlagen statt.



Bergmannskapelle Schmitzberg-Ampflwang



Taktstockübergabe

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 4. Februar 2017 erfolgte die Taktstockübergabe von Christine Maurer an Thomas Pachinger.

Christine Maurer übergab nach 10-jähriger souveräner und ausgezeichneten Tätigkeit die musikalische Leitung an **Thomas Pachinger**. Dieser ist seit 2002 Mitglied der Bergmannskapelle Schmitzberg-Ampflwang und schließt diesen Frühling seine Studien an der Universität Mozarteum Salzburg und der Paris Lodron Universität Salzburg ab.

Maringer's Schnapsspezialitäten holt sich „Das goldene Stamperl“

Anfang März fand in Wieselburg die „Ab Hof“ Spezialmesse statt.

Über 1500 Edelbrände und Liköre wurden im Rahmen dieser Messe von einer Expertenjury beurteilt.

Wir gratulieren Frau Maria und Herrn Josef Maringer aus Vorder-
schlagen sehr herzlich zu nicht weniger als acht Auszeichnungen!

Kontakt:

Vorderschlagen 10
07675/2367
jmaringer@tele2.at

BUNDESSIEGER
„DAS GOLDENE STAMPERL“
Haselnussbrand

SILBER
Apfel-Zimt Likör

BRONZE
Zirbenlikör
Waldbeerlikör

LANDESAUSZEICHNUNG
Nusslikör
Holzschnapserl
Williamsbrand
Zwetschenbrand



Maria und Johann Maringer mit den Auszeichnungen der Messe Wieselburg.

Geburten

Wir begrüßen die Neugeborenen von Jänner bis Mitte März und gratulieren den Eltern sehr herzlich!

Gabriel

Sohn von Michaela und Richard Ratzenböck

Jana

Tochter von Elisabeth und Jan Gockell

Ronya

Tochter von Aysegül und Sükrü Atas

In den Gemeindenachrichten und auf der Gemeindehomepage sollen auch die Geburten bekannt gemacht werden.

Wir ersuchen daher alle Eltern von Neugeborenen, die eine Veröffentlichung wünschen, um kurze Information an das Marktgemeindeamt.

Frau Carolin Mittermaier

Tel.: (07675) 4010-11

E-Mail: marktgemeinde@ampflwang.ooe.gv.at

Gerne können Sie auch ein Foto anfügen.



Gesunde Gemeinde Ampflwang April – Juni 2017



Gesunde Gemeinde – Bewegungsjahr und Tag der Bewegung für die ganze Familie am 11. Juni 2017



Bewegung macht Spaß und hat für Gesundheit und Wohlbefinden eine große Bedeutung. Der Grundstein dafür wird schon in der Kindheit gelegt. Menschen, die sich bereits im Kindesalter regelmäßig bewegt haben, tun das meist auch im Erwachsenenalter mit Freude.

Um auf die Bedeutung von körperlicher Bewegung für Kinder und Jugendliche aufmerksam zu machen, ruft Bürgermeisterin Monika Pachinger ein „Jahr der Bewegung“ aus. Mit verschiedenen Aktivitäten rund ums Jahr werden im Rahmen der „Gesunden Gemeinde“ die Bewegungsangebote in unserer Gemeinde sichtbar gemacht.

Zum Auftakt dieses Bewegungsjahres veranstaltet die Gesunde Gemeinde in Zusammenarbeit mit Ampflwanger Vereinen, dem Kindergarten, der Volksschule und der Neuen Mittelschule einen

„Tag der Bewegung“ am 11. Juni 2017 von 14:00 – 17:00 Uhr im Freibad Ampflwang

Bei freiem Eintritt ins Bad gibt es an diesem Tag die Möglichkeit, das Angebot in der Gemeinde kennenzulernen und verschiedene Sportarten unter fachkundiger Anleitung auszuprobieren. Auch die Kinder der Kindergartenolympiade sind dabei und werden ihr Können zeigen.

Wir bitten alle interessierten Vereine oder Personen, die sportliche Aktivitäten anbieten und sich an diesem Tag noch beteiligen wollen, sich bis spätestens Ende April am Gemeindeamt bei Frau Karin Osternacher zu melden (07675/4010-24, karin.osternacher@ampflwang.ooe.gv.at).

Herzlichen Dank an Herrn **Klaus Meiringer**, der das Logo für diese Aktion unentgeltlich gestaltet hat.

Alle Kinder und Jugendlichen, aber auch Eltern/Großeltern/Tanten/Onkel ... sind herzlich eingeladen, gemeinsam einen lustigen bewegten Nachmittag zu verbringen.

Adiòs Adipos – Das etwas andere (Abnehm-)Workout

Jeden Frühling dasselbe: Er kommt einfach mindestens 5 kg zu früh! Dieses spezielle Workout fordert dich mit seinen ganzheitlichen Bewegungsansätzen stetig und bereichert dich mit vielen Inputs der TCM- bzw. 5-Elemente-Ernährung. So können wir den überflüssigen Kilos und allem, was wir sonst noch an Zuviel mit uns herumschleppen ein für alle Mal „Adiòs“ sagen! Auch für alle, die einfach „nur“ Bodyforming betreiben und fit bleiben wollen. „Adiòs Adipos, Arrivederci Cellulite – Hello Energy!!“

Termin: jeden **Dienstag ab 04. April 2017**
18:00 – 19:00 Uhr

Leitung: Sonja Summereder

Wo: Musikschule Ampflwang, Ballettsaal

Kosten: 3er Block - € 38,00, 8er Block - € 88,00

Ein Schnupper-Abend jederzeit möglich - € 13,00

Anmeldung: Sonja Summereder, 0699-18833811



Auszeit – Do In

AUSzeit vom oft so hektischen Alltag. Auszeit von all dem, was uns belastet! Und FREIzeit für mich. Mehr Zeit, in der mein Körper gekräftigt wird, seine Energie genährt, die dadurch wieder frei fließen kann. Meridian-Dehnungsübungen – Do In (dem Yoga sehr ähnlich), Qi Gong, Taiji, vereinigen sich mit ganzheitlichen Inputs der TCM und tragen an diesen Abenden zur Kräftigung der Körpermitte, zur Auf- und Ausrichtung unserer Wirbelsäule sowie zum Loslassen und Entspannen bei. Gönn' dir diese spezielle Auszeit!

Termin: jeden **Dienstag ab 04. April 2017**, 19:00 – 20:15 Uhr

Leitung: Sonja Summereder

Wo: Musikschule Ampflwang, Ballettsaal

Kosten: 3er Block - € 38,00, 8er Block - € 88,00

Ein Schnupper-Abend jederzeit möglich - € 13,00

Anmeldung und Info: Sonja Summereder, 0699-18833811

Bei Buchung beider Kurse: 3er Block – € 58,00, 8er Block - € 158,00, beide Schnupperabende € 23,00

Frauen-Selbstverteidigungskurs

Dieser Kurs ist speziell auf die Bedürfnisse von Frauen in Konfliktsituationen (drohende oder bereits stattfindende körperliche Auseinandersetzung) ausgerichtet.

Schwerpunkte: ➤ Präventiv handeln: Man lernt, was man an der Körperhaltung und im Umgang mit Mitmenschen beachten sollte. ➤ Effektivität: Man lernt, in einer Notsituation dort zuzuschlagen, wo es wirklich weh tut! ➤ Nachhaltigkeit: Frauen erhalten ein Script für zu Hause, mit vielen Tipps und Tricks, Übungen für den Alltag und Übungen zur Selbstwahrnehmung und Steigerung des Selbstbewusstseins.

Termine: jeweils **Mittwoch, 19. April – 26. April – 3. Mai 2017**, 19:00 – 21:30 Uhr

Leitung: Karl Doppler, WTU-Wing Tsun Level IV

Wo: Musikschule Ampflwang, Ballettsaal

Kosten: € 39,00

Anmeldung und Info: Karl Doppler – 0680/143 98 06, www.wingsununiverse.org

Stammtisch für Pflegende Angehörige

Der Stammtisch für Pflegende Angehörige bietet für alle, die einen alten oder kranken Menschen zu Hause pflegen in vertraulicher Atmosphäre Erfahrungsaustausch und Unterstützungsangebote. Der Stammtisch findet 1 x im Monat im "Stüberl" im Volksheim statt.

Beginn jeweils 17:00 Uhr.

Nächste Termine: **Donnerstag, 27. April 2017**

Termine Mai und Juni auf Anfrage

Anfragen und Info: Daniela Schweiger – 0650/8224662



Kontakt Gesunde Gemeinde Ampflwang:

Arbeitskreisleiterin: Gemeindevorstand Martina Gast – 0660/4070739

Ansprechperson am Gemeindeamt: Karin Osternacher – 07675/4010-24

Sprechtag der Sozialberatungsstelle in Ampflwang:

jeden 1. Dienstag im Monat,
10:30 – 12:00 Uhr
Marktgemeindeamt Ampflwang -
Beratungsraum im EG

Nächste Sprechtag in Ampflwang:

04. April
02. Mai
06. Juni
Juli und August kein Sprechtag

Notar Dr. Wolfgang Gebetsberger

AMTSTAGE IM MARKTGEMEINDEAMT AMPFLWANG

Jeden 1. Donnerstag im Monat von
9:30 – 11:30 Uhr
im Beratungsraum des
Marktgemeindeamtes.

Termine 1. Halbjahr 2017:

06. April; 04. Mai;

01. Juni; 06. Juli

Keine Anmeldung erforderlich

Erholungstage für Pflegende und Gepflegte

Pflegende und Pflegebedürftige können in Vöcklabruck gemeinsam Urlaub machen. Sie sind eingeladen, gemeinsam oder auch alleine, einige Tage mit uns im Seminarhaus St. Klara zu verbringen.



Wann: 15. - 19. Mai 2017

Wo: Seminarhaus St. Klara
Franziskanerinnen Vöcklabruck

Unser Angebot an diesen Tagen:

- Zeit für sich haben
- Neue Kraft schöpfen
- Entspannung für Körper, Geist und Seele
- Zeit für Gespräche
- Lebenslust spüren
- Sich verwöhnen lassen
- Ausflüge und Natur genießen
- Austausch und neue Impulse
- bei Bedarf Unterstützung bei der Pflege und Betreuung des/der Angehörigen

Bei rechtzeitiger Anmeldung können pflegebedürftige Menschen im benachbarten Alten- und Pflegeheim St. Klara während der Erholungstage in der Kurzzeitpflege untergebracht werden.

Diese Erholungstage eignen sich auch hervorragend als Geschenk für Menschen, die Angehörige betreuen.

Kosten:

- Hotelkosten – Vollpension:
€ 55,- pro Nacht im Einzelzimmer
€ 49,50 pro Nacht im Doppelzimmer
- Kursbeitrag inkl. diverser Materialien:
€ 60,- pro Person für die Aufenthaltsdauer

Zusätzliche Kosten entstehen für die freiwillige Teilnahme an Ausflügen und Aktivitäten.

Kontakt:

Caritas für Betreuung und Pflege
Servicestelle Pflegende Angehörige
Bethlehemstraße 56-58, 4020 Linz
Tel.: 0676 / 87 76 24 46
pflegende.angehoerige@caritas-linz.at
www.pflegende.angehoerige.or.at

Beratungsangebote

Neue Sichtweisen. Klarheit. Orientierung.

- Psychosoziale Beratung in Linz, Grieskirchen, Rohrbach, Steyr und Vöcklabruck. Bitte um telefonische Terminvereinbarung.
- unter bestimmten Voraussetzungen auch psychosoziale Beratung zu Hause möglich
- telefonische Beratung
- Online-Beratung

Unser Beratungsangebot ist kostenlos.
Freiwillige Spenden sind erbeten.

Caritas für Betreuung und Pflege Servicestelle Pflegende Angehörige

Standort Linz:

Bethlehemstr. 56-58, 4020 Linz
Tel.: 0676 / 87 76 24 40
E-Mail: pflegende.angehoerige@caritas-linz.at

Standort Grieskirchen:

Stadtplatz 36, 4710 Grieskirchen
Tel.: 0676 / 87 76 - 24 41
martin.eilmannsberger@caritas-linz.at

Standort Rohrbach:

Gerberweg 6, 4150 Rohrbach-Berg
Tel.: 0676 / 87 76 - 24 43
ute.maria.winkler@caritas-linz.at

Standort Steyr:

Grünmarkt 1, 4400 Steyr
Tel.: 0676 / 87 76 - 24 42
petra.radinger@caritas-linz.at

Standort Vöcklabruck:

Parkstraße 1, 4840 Vöcklabruck
Tel.: 0676 / 87 76 - 24 48
helene.kreiner-hofinger@caritas-linz.at

P.A.U.L.A.

Pflegende Angehörige Unterstützen – Lernen – Austauschen

Kursreihe für Angehörige von Menschen mit Demenz

Sie bemerken an einem Familienmitglied, er/sie kommt mit dem Alltag nicht mehr zurecht: Namen, Vereinbarungen und alltägliche Dinge werden vergessen; es gibt vielleicht Schuldzuweisungen. Für diese und/oder ähnliche Situationen erhalten Sie in dieser Kursreihe Informationen und Anregungen von erfahrenen, ausgebildeten Demenz-Fachkräften.



Termine der Kursreihe: 03. April 2017 15.00 – 17.30 Uhr
24. April 2017 15.00 – 17.30 Uhr
08. Mai 2017 15.00 – 17.30 Uhr

Kursort:

Bildungszentrum Maximilianhaus
Gmundner Str. 1b, 4800 Attnang-Puchheim
Die Kursgebühr beträgt € 45,-

Information und Anmeldung:

Caritas für Betreuung und Pflege
Servicestelle Pflegende Angehörige
Name: Helene Kreiner-Hofinger
Adresse: Parkstraße 1, 4840 Vöcklabruck
Tel.: 0676 8776 2448
E-Mail: helene.kreiner-hofinger@caritas-linz.at



Kulturprogramm 2017



Kubera, Konrad & Höller OPEN AIR CONCERT

Samstag, 24. Juni 20 Uhr
BRECHER BUCHLEITEN

Begeistert haben die Konzerte von Ronny Kubera, Daniela Konrad und Hermann Höller bereits 2003, 2006 und 2011 das Ampflwanger Publikum.

**Vorverkauf bei der
Marktgemeinde Ampflwang**

Vorverkauf 12 €
Abendkasse 16 €
Schüler 6 €

Auf dem Programm stehen Lieder von Pink Floyd, Norah Jones, CCR, Rainhard Fendrich, STS, Eric Clapton, Neil Young und Cat Stevens.

Drei Gitarristen, die allesamt ihr Handwerk verstehen. Drei Stimmen, die vorzüglich zusammenpassen.

KULTKABARETT Blaikner-Messner-Baumann

Das Kultkabarett ist am **25. Oktober** mit dem neuen Programm „Echte Helden wie wir“ im **Ampflwanger Hof** (ehem. Volksheim) zu sehen.

Nach den Erfolgsprogrammen "Bauer sucht Herbst", "Waidmann sucht Heil", "Meier sucht Verein" und "Freunderl sucht Wirtschaft" stellen sich die drei Satiriker mit gewohnt übermütigem Schmäh einer neuen Herausforderung. Und dass auch in ihrem fünften Programm die Musik nicht zu kurz kommt, versteht sich von selbst.



Begeisterten bereits 2012 und 2014 das Ampflwanger Publikum.

Kulturfahrt ins Musiktheater am 9. Dezember 2017

Am Samstag den **9.12.2017** geht es wieder ins Musiktheater nach Linz.

Dieses Jahr besteht vor dem Besuch der Show noch die Möglichkeit 1 Stunde auf dem Christkindlmarkt Volksgarten zu verbringen.

Heuer geht es zu dem Stück „Forever Young“ eine experimentale Eigenproduktion des Landesmusiktheaters Linz. Es handelt sich um ein Stück welches die besten Musicalnummern der letzten 100 Jahre beinhaltet.

Auszug aus der Stückbeschreibung:

Es wird höchste Zeit für einen neuen Abend voller wohl bekannter Musicalhits und weniger bekannten Perlen des Genres, die unseren Solistinnen und Solisten die Möglichkeit eröffnen, ihre einzigartige Klasse und Individualität zu zeigen. „Für immer jung“ bleiben wir alle nicht, und ehrlich gesagt: Leute, die das probieren, können ganz schön peinlich sein. Fr immer jung bleiben aber sicherlich die Evergreens aus

hundert Jahren Musical, die aus der BlackBox wieder einmal die heißeste Location der Stadt machen.

FOREVER YOUNG
SHOWTIME MIT DEM
MUSICAENSEMBLE LINZ

Preis/Karte 35,00€
Karten Verkauf ab: 17.04.2017
bei Herrn Christoph Schneeberger
am Marktgemeindeamt.
07675/401023

Veranstaltungskalender

April - Juni

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Info's
April 2017				
01.04.2017	14:00	Frühjahrsübung	FF Ampflwang	Übung der Ampflwanger Feuerwehren
02.04.2017	13:30	Wanderung nach Brunau	Naturfreunde	Ampflwanger Hof/Volksheim
07.04.2017	19:00	Vereinsabend "Eierpecken"	Naturfreunde	Vereinsheim
08.04.2017		Theaterfahrt - Onkel Hubbi wird's schon richten	Pensionistenverband	Info's u. genaue Zeiten gibt's bei Familie Reischenböck und den Schaukästen
08.04.2017	16:00	Aprés Ski Party	Skiclub Ampflwang	Hauptplatz Ampflwang
13.04.2017	14:00	Osterbackstube	EKiZ	EKiZ Ampflwang
13.04.2017	15:00	Osternestlsuchen	Naturfreunde	Anmeldung Fam. Kohlböck 07675/2056, 0660/4930947, 0676/5507203 bis 7.4
14.04.2017	13:00	Frischemarkt	Gemeinde Ampflwang	Lokaler Frischemarkt im Duftschmidhaus von 13:00 - 17:00
15.04.2017	20:00	Osterparty mit Bunny GoGo's	Bergwerk	Bergwerk Ampflwang
19.04.2017	14:00	Tanznachmittag	Pensionistenverband	Duo Sound Mix Live - Ampflwangerhof/Volksheim
19.04.2017	18:30	Seminar "Geschwister - Sie lieben sich und sie streiten sich" 1. Abend	EKiZ	EKiZ Ampflwang
21.04.2017		Jahreshauptversammlung	Siedlerverein	Ampflwanger Hof/Volksheim
22.04.2017	17:00	Beerpong Turnier	Bergwerk	Bergwerk Ampflwang
23.04.2017	13:00	Wanderung zum Ödbergkreuz	Naturfreunde	Treffpunkt: Ampflwanger Hof/Volksheim
23.04.2017	13:30	Georgiritt	W.I.A.	Hauptplatz Ampflwang
26.04.2017	18:30	Seminar "Geschwister - Sie lieben sich und sie streiten sich" 2. Abend	EKiZ	EKiZ Ampflwang
28.04.2017		Maianblasen	Bergmannskapelle	Gemeindegebiet Ampflwang 28.04.2017 - 01.05.2017
30.04.2017	14:00	Maibaumfest	Maibaumkomitee Ampflwang	14:00 Abmarsch Bauhof 15:00 Maibaumaufstellen ehem. Harringerhaus
Mai 2017				
03.05.2017	09:00	Babymassage 1. Teil	EKiZ	EKiZ Ampflwang
03.05.2017	18:30	Seminar "Geschwister - Sie lieben sich und sie streiten sich" 3. Abend	EKiZ	EKiZ Ampflwang
04.05.2017	14:00	Muttertagsfeier	Pensionistenverband	Gasthaus Herndlbauer
10.05.2017	09:00	Babymassage 2. Teil	EKiZ	EKiZ Ampflwang
10.05.2017	14:00	Tanznachmittag	Pensionistenverband	Ampflwanger Hof/Volksheim
12.05.2017	18:00	Leber, Lunge, Milz & Co	Restaurant Haas	12.05.2017-14.05.2017
13.05.2017	09:00	Pflanzentauschmarkt	SPÖ Frauen	Brecher Buchleiten 09:00-14:00
17.05.2017	09:00	Babymassage 3. Teil	EKiZ	EKiZ Ampflwang
19.05.2017		Maibockessen	Ampflwanger Hof	19.05.2017 - 21.05.2017 Reservierung erbeten 0650/760 29 37
20.05.2017	09:00	Flohmarkt	Siedlerverein	Siedlervereinsheim
26.05.2017		Maibockessen	Ampflwanger Hof	26.05.2017 - 28.05.2017 Reservierung erbeten 0650/760 29 37

24.05.2017	09:00	Babymassage 4. Teil	EKiZ	EKiZ Ampflwang
27.05.2017	14:00	2. Ampflwang Schnitzeljagd	Bergwerk Ampflwang	Bergwerk Ampflwang
Juni 2017				
02.06.2017	18:00	Pfingstschnitzeltage	Restaurant Haas	02.06.2017-05.06.2017
09.06.2017	15:00	Kinderspiel u. Hundeschnauze mit Berry+July	EKiZ	EKiZ Ampflwang
09.06.2017	19:00	Segnung Kommandofahrzeug	FF Ampflwang	Feuerwehrhaus Ampflwang
10.06.2017	16:00	Sonnwendfeier	FF Ampflwang	Feuerwehrhaus Ampflwang
11.06.2017	14:00	Tag der Bewegung	Gesunde Gemeinde	Freibad Ampflwang
14.06.2017	14:00	Tanznachmittag	Pensionistenverband	Ampflwanger Hof/Volksheim
23.06.2017		Gstanzlsingen	Pensionistenverband	Info's u. genaue Zeiten gibt's bei Familie Reischenböck und den Schaukästen
24.06.2017	19:00	Kubera, Konrad u. Höller	Marktgemeinde Ampflwang	Brecher Buchleiten
26.06.2017		Fünftagesausflug Kärnten	Pensionistenverband	Info's u. genaue Zeiten gibt's bei Familie Reischenböck und den Schaukästen

Wöchentliche Termine u. Kontakte:

NEU NEU NEU **Ampflwangerhof** ehem. Volksheim Öffnungszeiten

Freitag 17:00 - 21:00 Uhr

Samstag 11:00-14:00 und 17:00-21:00 Uhr

Sonntag 11:00-14:00 und 17:00-21:00 Uhr

Reservierungen unter 0650/760 29 37 und 0650/48 43 110

Bekanntgabe bei

Herrn Christoph Schneeberger

E-Mail: christoph.schneeberger@

ampflwang.ooe.gv.at

Telefon: 07675/401023

Pensionistenverband:

Jeden Donnerstag Abend, Kegelabend bei Happy's Kegeltreff - Info bei Helmut - Tel.: 07675/2936 od. 0664/73416956

Seniorentreff im Volksheim, jeden Montag von 13:30-17:00 Uhr

Seniorenrechtliches Turnen im Frühjahr und Herbst von 13:00-13:45 Uhr

Hotel-Restaurant Haas:

(Tel.: 07675/2279) mexikanische und internationale Küche

Mi-So abends ab 18:00 geöffnet und So von 11:00-14:00 geöffnet

Bergbauarchiv Ampflwang:

Führungen - Besichtigungen - Recherchen jeden Samstag Vormittag nach Terminvereinbarung,

Mag. Koch Tel. 0676/3061420, www.bergbauarchiv.at

Briefmarkensammelverein:

jeden 2. Donnerstag im Monat 19:00, Tausch- u. Vereinsabend Pizzeria Vino Rosso

Naturfreunde:

Bouldern in der Gruabn jeden LETZTEN MONTAG im Monat von 18:00-20:00 in der Volksschule

Klettern am Turm von Anfang Mai bis Anfang Oktober, WÖCHENTLICH am SAMSTAG um 14:00 (Sommerpause 11.07. bis 12.09.)

Mountainbiken ab 12. April bis Oktober WÖCHENTLICH am MITTWOCH Treffpunkt 17:00 Volksheim

EKiZ Ampflwang:

Multi-Kulti-Frauensprachcafe jeden 1. und 3. Montag im Monat von 15:00-17:00 Uhr

Eltern/Mutterberatung jeden 2. und 4. Dienstag im Monat 15:00-17:00 Uhr

Eltern-Kind-Frühstück jeden Dienstag von 09:00-11:00 Uhr

Kinderfreunde-Treff jeden 2. Freitag im Monat von 15:30-17:00 Uhr

Spielgruppe Babyspaß (4-12 Monate) jeden Montag von 09:30-11:00 Uhr

Spielgruppe Sonnenscheinkinder (1-3 Jahre) jeden Freitag von 09:00-11:00 Uhr

Anmeldungen bei Fr. Martina Gast (069916886423) von Mo-Fr 09:00-11:30 Uhr



STÜBLER



Baumarkt – Spielwaren – Wolle – Schulwaren

Kurze Wege, Persönliche Beratung, Bester Service



Hochwertige Mineralfarbe oder
Innendispersionsfarbe 15kg
Schüller Maler-Set 10-teilig

Kärcher

Der neue Hartbodenreiniger

Fenstersauger, Dampfreiniger,
Verschiedene
Hochdruckgeräte sowie Nass-
Trockensauger...

Alles bei uns erhältlich!!



Alles für die perfekte
Vorbereitung
Ihres Pools:
Diverse Poolchemikalien

**Fahr nicht fort –
kauf im Ort**

Vöcklabrunnerstr. 11 4843 Ampflwang
07675/2935



YOUTH FIRE FIGHTERS DAY

**KOMM ZU UNS!
ODER TRAUST
DU DICH NICHT?**

DU bist: flink?
DU bist: kameradschaftsfähig?
DU bist: zwischen 10 und 15 Jahre alt?
DU bist: an der Feuerwehr interessiert?

Dann komm zu uns!
 Lerne unsere Aktivitäten und Geräte
 kennen und probiere diese selbst aus!

am Samstag den 8. April 2017
 zwischen 10:30 und 15:00 Uhr
 im Feuerwehrhaus der FF Ampflwang

Bergmannskapelle Schmitzberg-Ampflwang



SINNfonie

Ein Konzerterlebnis für alle Sinne



Pfarrkirche Ampflwang

Samstag - 19:30 Uhr

25. März 2017

PIZZERIA - RESTAURANT
MARINE DI MASSA
Italienische & Griechische Spezialitäten

Wir haben von 15. März bis 15. April
10 JAHRE JUBILÄUM
Als Dankeschön an all unsere Gäste
haben wir für sie..
"Best Super Pizza Aktion" jede Pizza
5,90 € Nur bei Abholung..
Familiepizza für 3 Personen 50cm nur
um **13,00 €**
Wir bedanken uns recht herzlich und
wir freuen uns auf ihre Bestellung.....

Hausruckstraße 13
4843 Ampflwang Telefon: 07675 39240

Frischemarkt

ERSTMALS am FREITAG, 14. APRIL
13-17 Uhr im DUFTSCHMIDHAUS
DANACH MONATLICH von
April bis Oktober
JEDEN 2. FREITAG IM MONAT

**Fleisch, Eier, Dinkelmehle, Öle,
Obst, Gemüse, Säfte, Honig,
Schnäpse, Holzschnitzerei,
Ostergeschenke ...**

MAIBAUM FEST

30. 04. 2017
Hauptplatz
Ampflwang

14:00 Uhr
Abmarsch
vom Gemeindebauhof
Musikbegleitung durch
Marktmusikkapelle Ampflwang

15:00 Uhr
Maibaum-
aufstellung

18:30 Uhr
Maibaum-
verlosung
mit Tombola

Bewirtung mit Speisen und
Getränken
Musikalische Unterhaltung

Bei Schlechtwetter im
Duftschmidhaus

Veranstalter
Maibaumkomitee Ampflwang

Umstellung von DVB-T auf simpliTV mit 20. April 2017

Was ist simpliTV?

DVB-T2/simpliTV ist die aktuelle Technologie für terrestrische Fernsehübertragung (digitales Antennenfernsehen). Sie bietet die Möglichkeit, viel mehr TV-Programme als bisher – vor allem in High Definition (HD) Qualität – über die Fernsehantenne zu den TV-Seherinnen und Seher zu bringen. Dies ist beim derzeitigen Standard DVB-T nicht möglich.

Das neue Antennenfernsehen DVB-T2 heißt seit 2013 in Österreich simpliTV.

Antennen TV Empfang nur noch via DVB-T2/simpliTV

Nach der erfolgreichen Umstellung von DVB-T auf DVB-T2/simpliTV in vielen Regionen Österreichs, kann der Großteil der oberösterreichischen Haushalte bereits das neue Antennen-TV genießen. ORF eins und ORF2 konnten noch weiterhin via DVB-T empfangen werden. Ab 20. April wird der Empfang via DVB-T auch in Oberösterreich eingestellt. Antennen TV Empfang ist dann nur noch via simpliTV möglich.

Was ist neu:

ORF Programmfamilie in HD ohne Zusatzkosten
Oberösterreich wird ab 20. April 2017 in den Genuss kommen, auch über die Antenne ORF eins und ORF 2 sowie ORF Sport+ und ORF III in HD-Qualität und ohne Zusatzkosten empfangen zu können. Damit kann auch die ORF Bundesland-Sendung „Oberösterreich heute“ via Antenne in HD-Qualität gesehen werden. Außerdem werden zahlreiche Radiosender kostenlos verfügbar sein.

Der Empfangscheck:

Unter www.simpliTV.at können TV-Seherinnen und Seher ganz einfach einen Empfangscheck machen, um zu erfahren, welches Programmbouquet in ihrer Region verfügbar ist.

40 Sender – 10 Euro

Die ORF Programmfamilie kann ohne Zusatzkosten via simpliTV in HD gesehen werden. Zusätzlich können mit simpliTV, je nach Empfangsgebiet, zusätzlich bis zu 40 Sender und viele davon in HD, um nur 10 Euro im Monat empfangen werden.

Sehr gutes Angebot für Box und Modul

Für den Empfang von simpliTV (DVB-T2) ist die Anschaffung einer neuen Box oder eines Moduls notwendig. Mit der Box kann ab 20. April 2017 über den bisher verwendeten Fernseher simpliTV empfangen werden. Für den Empfang mit dem Modul wird ein neues DVB-T2-fähiges TV-Gerät benötigt. Um den finanziellen Aufwand für Konsumenten gering zu halten, wird eine vergünstigte, gestützte Box für 29,90 Euro sowie das Modul um 19,90 Euro in Oberösterreich angeboten. Das limitierte Angebot ist bis längstens 30.04.2017 gültig.

Wo sind die Endgeräte für simpliTV erhältlich?

simpliTV-Endgeräte können

- ☐ im Fachhandel,
- ☐ im Onlineshop von simpliTV www.simpliTV.at oder
- ☐ telefonisch über die kostenlose Hotline 0800/66 55 66

gekauft werden.

Zusätzlich wird dem TV-Kunden Hilfestellung durch ein technisches Service vor Ort angeboten.

Ab 21. März 2017 werden alle Zuseherinnen und Zuseher der Antennenhaushalte mit einem Laufband am Bildschirm über die Umstellung informiert.

All jene Antennenhaushalte die bereits ein simpliTV Empfangsgerät in Betrieb haben, müssen am 20. April 2017 einen **Sendersuchlauf** machen, um alle Programme weiterhin empfangen zu können.



Service und Hilfestellung für TV-Kunden:

Mehr Informationen zur Antennen-TV-Umstellung und zu simpliTV unter:

www.simpliTV.at/umsteigen
www.dvb-t.at
hd.ORF.at



TV-Kunden können sich auch unter der Hotline 0800/66 55 66 und Im ORF Teletext Seite 883 informieren.

Gemeindebücherei Ampflwang

Neue Mittelschule / 1. Stock
www.bibampflwang.bvoe.at
 Tel. 4028/14

Unsere Öffnungszeiten:
 Mittwoch von 17 – 19 Uhr und
 Freitag von 15 – 19 Uhr

NEU – Tiptoi Bücher

Viele neue Kinderbücher auch für die Kleinsten – Kinder lesen gratis !!
 Der kleine Drache Kokosnuss – Weißt du, wie viel Uhr es ist?
 Schläfst du schon, Lieselotte? – Mit lustigen Ausklappseiten

Neue Bücher:

Sebastian Fitzek - Der Seelenbrecher
 Bernhard Aichner - Totenrausch (Band 3)
 Arno Strobl - Im Kopf des Mörders-Tiefe Narbe
 Jean-Philippe Blondel - Die Liebeserklärung
 Jojo Moyes - Im Schatten das Licht
 Dagmar Leupold - Die Witwen – Ein Abenteuerroman
 Elena Ferrante - Die Geschichte eines neuen Namens (Teil 2)

Unsere sämtlichen Medien sind auf www.biblioweb.at/gbampflwang ersichtlich und es besteht die Möglichkeit Bücher und Filme zu reservieren !!



Neue Filme:

Toni Erdmann
 Bad Mums
 Elliot der Drache
 Das doppelte Lottchen



Zeitschriften:

Servus, Landlust, Gusto, Schöner Wohnen, Konsument, P.M., Brigitte, Mein schöner Garten, Welt der Frau

Der **Städt. Kulturverein Ampflwang** lädt ein zur

APRÈS-SKI PARTY

Samstag 8. April

Hauptplatz Ampflwang
 ab 18 Uhr mit Dj Cpt. Phil

mit Schirmbar

OÖ – Hundehalter SACHKUNDEKURS

Wann: Samstag 13. Mai 2017 von 18:00 – 21:00 Uhr

Wo: Pizzeria „Vino Rosso“

Vöcklabruckstraße 24, 4843 Ampflwang

Organisator: Verein „Schlaraffenland für Tiere“ - Herr Jürgen Kirchgatterer

Vortragende:

Tierärztin: Frau Mag. Alexandra Wiesner

Hundetrainer/in: Jürgen Kirchgatterer, Sabine Kirchgatterer

Kurskosten: € 30,- pro Person

Kontakt & Information:

Anmeldung rechtzeitig vor Kursbeginn

bei Sabine Kirchgatterer unter der

Telefonnummer: 0660 / 8128791 oder per

E-Mail: schlaraffenland@chello.at

(Name, Adresse, Geburtsdatum der teilnehmenden Person)

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Kommen
 WUFF WUFF

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen.

Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Im Auftrag des **Bundesministeriums** für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die **Erhebung SILC** (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums

für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen **Ankündigungsbrief** informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2017 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

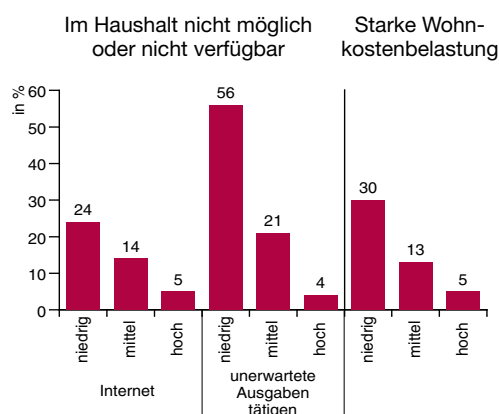


einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Aktuelle Ergebnisse

21% der Personen mit mittlerem Haushaltseinkommen können es sich nicht leisten, unerwartete Ausgaben zu tätigen. 30% der Personen mit niedrigem Haushaltseinkommen sind von starker Wohnkostenbelastung betroffen.



Q: STATISTIK AUSTRIA, EU-SILC 2014. Die Haushalte werden in Einkommensgruppen eingeteilt: niedrig (unter 60% des äquivalisierten Medianeinkommens – entspricht 2014 unter 13.926 Euro im Jahr), mittel (13.926 bis 41.778 Euro) und hoch (41.779 Euro und mehr).

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria

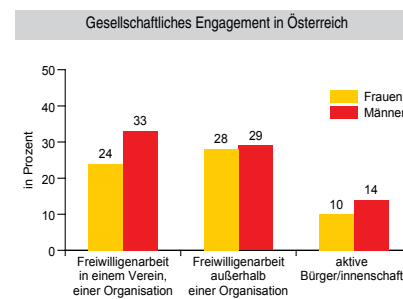
Guglgasse 13

1110 Wien

Tel.: 01/711 28 8338 (Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr)

E-Mail: silc@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/silcinfo



Q: STATISTIK AUSTRIA, EU-SILC 2015.



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei:

KOHLENMONOXID-GEFAHR

Farb- und geruchlos ist Kohlenmonoxid (CO) eine unsichtbare Gefahr, die schon bei geringer Einwirkung zu gesundheitlichen Problemen führen kann. Es entsteht bei einer unvollständigen Verbrennung. Dieses Atemgift behindert den Sauerstofftransport im Blut, was zum Tod durch Erstickung führen kann. Symptome einer leichten Vergiftung sind Kopfschmerzen, Schwindel, Übelkeit und grippeähnliche Symptome.



Tipps zur Vermeidung von Kohlenmonoxid-Unfällen:

- Im Fachhandel erhältlich sind CO-Warngeräte für den Hausgebrauch (ähnlich den Rauchmeldern, siehe Musterfoto)
- Lassen Sie regelmäßig den Kohlenmonoxid-Gehalt der Abgase von Feuerstätten durch den Rauchfangekehrer überprüfen
- Auch eine regelmäßige Service-Durchführung des Gasfeuerungssystems durch einen Fachbetrieb ist wichtig
- Bei nachträglichen Einbauten von dichteren Fenstern, Türen, Rollläden, Ventilatoren, Dunstabzugshauben, Klimaanlage etc. sollten Sie einen Rauchfangekehrer kontaktieren – es besteht die Gefahr von fehlender Verbrennungsluft
- Bei Benutzung von Gasthermen bei sommerlichen Temperaturen sollten Sie immer ein Fenster geöffnet lassen
- Auch bei gleichzeitigem Betrieb eines Ofens im Wohnraum und der Verwendung einer Dunstabzugshaube kann eine gefährliche CO-Konzentration entstehen



Mögliche Warnhinweise:

- Haben mehrere Personen eine ähnliche Krankheitssymptomatik?
- Ist die Feuerstätte in Betrieb bzw. wurde kurz zuvor geduscht, gekocht oder gebadet?
- Wie verhalten sich die Haustiere?

Wie verhalte ich mich bei Verdacht auf einen CO-Austritt:

- Alle Personen müssen schnellstmöglich die Räume bzw. das Gebäude verlassen – wichtig ist Frischluft!
- Gegebenenfalls Erste-Hilfe-Maßnahmen einleiten
- Notruf absetzen (Feuerwehr 122, Rettung 144)
- Die Einsatzkräfte über die Möglichkeit einer CO-Konzentration informieren

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Da die meisten Symptome einer CO-Vergiftung starke Ähnlichkeiten zu oftmals "harmlosen" Erkrankungen aufweisen, wird eine Kohlenmonoxidvergiftung oftmals nicht oder sehr spät erkannt!

SELBST-SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.

SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.

zivilschutz-ooe.at

**OBERÖSTERREICHISCHER
ZIVILSCHUTZ**

Ärztedienstplan 2. Quartal 2017

Datum	Sa Ordination Ampflwang 8-10Uhr
Samstag, 1. April	Dr. Sterrer
Samstag, 8. April	Dr. Stadlmayr – Ottinger (Frankenburg)
Samstag, 15. April	Dr. Sterrer
Samstag, 22. April	Dr. Sterrer
Samstag, 29. April	Dr. Krichbaum
Samstag, 6. Mai	Dr. Krichbaum
Samstag, 13. Mai	Dr. Sterrer
Samstag, 20. Mai	Dr. Krichbaum
Samstag, 27. Mai	Dr. Sterrer
Samstag, 3. Juni	Dr. Sterrer
Samstag, 10. Juni	Dr. Krichbaum
Samstag, 17. Juni	Dr. Sterrer
Samstag, 24. Juni	Dr. Krichbaum
Samstag, 1. Juli	Dr. Sterrer

Urlaube:	von	bis
Dr. Krichbaum	08.04.2017	15.04.2017
Dr. Sterrer	29.04.2017	06.05.2017
Dr. Krichbaum	26.05.2017	26.05.2017
Dr. Krichbaum	16.06.2017	16.06.2017
Dr. Sterrer	19.06.2017	24.06.2017

Hausärztlicher Notdienst Bezirk Vöcklabruck

An Wochenenden, Sonn- und Feiertagen werden im gesamten Bezirk Vöcklabruck 3 Ordinationen von 09.00 bis 12.00 und 17.00 bis 19.00 Notdienst versehen.

Falls ein Ordinationsbesuch nicht möglich ist, stehen für Visiten rund um die Uhr 2 Visitenfahrdienste zur Verfügung.

Die Organisation erfolgt über die Leitstelle des Roten Kreuzes.

Tel: 07672 - 141

Über diese Notrufnummer werden die Patienten über den Ort der geöffneten Ordinationen informiert.

Über diese Nummer wird auch der Visitedienst organisiert.

Ärzte in Ampflwang:

Dr. Krichbaum

Ort 5

07675 / 2753

Ordination:

Mo 8:00 – 12:00

Di 8:00 – 12:00

Do 8:00 – 12:00 und
14:00 – 17:00

Fr 8:00 – 11:00

Dr. Sterrer

Hauptplatz 8

07675 / 39404

Ordination:

Di 8:00 – 12:00 und
16:00 – 18:00

Mi 8:00 – 12:00 und
16:00 – 18:00

Do 8:00 – 12:00

Fr 8:00 – 12:00

Dr. Eisner (Zahnarzt)

Ort 3

07675 / 4044

Ordination:

Mo 8:00 – 12:00 und
15:00 – 17:30

Di 8:00 – 12:00

Mi 8:00 – 11:00

Do 10:00 – 14:00

Fr 8:00 – 11:00

Interesse an einem Breitbandausbau in Ampflwang?

Bitte diesen Fragebogen bis 14. April 2017 ausfüllen und beim Gemeindeamt abgeben.



Schnelles Internet ist bereits in vielen Teilen Europas so selbstverständlich, wie ein Strom- Kanal- oder Wasseranschluss. Auch in Österreich ist für Privathaushalte und Unternehmen eine bessere Versorgung dringendst notwendig. Um interessierten Providern, die bei uns eine Breitbandanbindung anbieten könnten, den Ausbaubedarf mitteilen zu können, bitten wir um Ihre geschätzte Mithilfe.

Name			
Anschrift Str., Hausnr.			
Anzahl der Bewohner (dies dient dazu den zukünftigen Bedarf besser abschätzen zu können)	Erwachsene:	Kinder:	

Ortsteil	
----------	--

Ihre aktuelle Versorgung:

Sprachtelefonie	Festnetzanbindung Telekom Austria (Post)		
Anzahl der Rufnummern (Festnetz)	o ja o nein		
Anderer Festnetzanbieter (Name)			

Internetanbindung / Breitbandanbindung			
Internetzugang vorhanden?	o ja o nein		
	Anbieter:		
Datenrate in Mbit/s lt. RTR Netztest *	Download:	Upload:	
* Bitte dazu Test ausführen auf www.netztest.at			
Welche Technik wird verwendet?			
o Festnetz o Funknetz (Datenstick), Webcube GSM/UMTS/LTE o WLAN/WiMax o Funknetz			
o V/DSL o via Kabelfernseh Anbieter (Coax) o Standleitung			

Ihr Bedarf an privater Breitbandversorgung - Bitte beziehen Sie bei den folgenden Fragen auch den absehbaren zukünftigen Bedarf **für sich und heranwachsende Kinder und Jugendliche mit ein.** (wie zum Beispiel e-learning, Videostreaming, Handys, Tablets, Smart Home, Home Office, Gesundheitsanwendungen (e-health), ...)

Haben Sie bzw. Ihre Familie/Haushaltsangehörigen jetzt oder in den nächsten Jahren Bedarf nach einer schnellen Internetverbindung (mind. 30 Mbit/s im Download)?	o ja o nein	
Wenn ja, für welche Anforderungen (Mehrfachnennungen möglich)		
- Überhaupt einen Internetzugang zu bekommen (bis 6 MBit/s)	o	
- Normales Internetsurfen, E-Mail und Onlineshopping (bis 6 MBit/s)	o	
- Schnelles Internetsurfen, e-learning, e-teaching (bis 25 MBit/s)	o	
- Hoch-/Runterladen von Fotos, Musik, Radio, Videos (bis 20 MBit/s)	o	
- Fernsehen via Internet sowie zeitversetztes Fernsehen (Amazon Prime, Netflix, Flimmit,...)(50Mbit/s)	o	
- Anschauen von Videoclips am PC von Intern etseiten (Nachrichten, Videos,...) (bis 20 MBit/s)	o	
- Schnelles Hoch-/Runterladen von großen Dateien (z. B. E-Mails mit Anhängen...) (bis 25 MBit/s)	o	
- Virtuelle Spiele mit anderen Nutzern (bis 20 MBit/s)	o	
- Homeoffice-Anbindung (Arbeiten von zu Hause aus) (100Mbit/s)	o	

Weiter geht es auf der Rückseite...

Wozu diese Befragung?

Eine schnelle Internetanbindung ist in städtischen Regionen aufgrund der hohen Siedlungsdichte durchaus bereits verbreitet und üblich. Um die Unterschiede im Bereich der Breitbandanbindung zwischen Stadt und Land nicht noch weiter zu vergrößern, wird der Nachteil von dezentralen Siedlungsstrukturen durch Förderungen des Bundes (Stichwort Breitbandmilliarde) und des Landes Oberösterreich (begleitende Fördermaßnahmen zu den Bundesförderungen und KMU Anschlussförderung) ausgeglichen. Das Breitbandbüro Oberösterreich (www.breitband-ooe.at) unterstützt die Gemeinden auf diesem Wege. Durch Ihre Mithilfe bei der Erhebung des Bedarfes kann unsere Gemeinde an Provider herantreten und diesen den Bedarf bei uns anonymisiert mitteilen. Da sowohl für Betriebsansiedlungen, als auch für viele Privathaushalte eine entsprechende Anbindung immer wichtiger wird, ist bedanken wir uns für Ihre Mitarbeit.

Beabsichtigen Sie, den aktuellen Provider zu wechseln, wenn alternative Anbieter einen leistungsfähigeren Internetanschluss zu marktüblichen Preisen anbieten?	☐ Ja ☐ Nein
Folgende Kosten sind für mich akzeptabel: einmalige Anschlusskosten bis zu: _____ €	monatliche Kosten: _____ €

Zusätzliche Angaben (Wünsche, Angaben, Ideen zum Thema Breitbandanschluss unserer Gemeinde)

Datenschutz/Einwilligung: Ihre angegebenen Daten werden von uns ausschließlich für die im Anschreiben genannten Zwecke, d. h. für Zwecke der Netzplanung sowie für die Beantragung einer öffentlichen Förderung bzw. zur Prüfung öffentlicher Förderungsmöglichkeiten verwendet und in diesem Zusammenhang an die im Anschreiben genannten beteiligten Behörden bzw. öffentliche Stellen sowie an beteiligte Planungsbüros weitergegeben. Die Erhebung der Daten erfolgt wegen kommunal- und beihilferechtlicher Vorgaben, wonach ein bedarfsgerechter Breitbandausbau nachzuweisen ist. Eine Weitergabe Ihrer persönlichen Daten an andere Stellen bzw. Unternehmen, die im Rahmen der genannten Zwecke nicht tätig sind, erfolgt nicht. Die erhobenen Rohdaten werden spätestens zum 31.12.2025 gelöscht werden. Mit dieser Datenerhebung und -auswertung bin ich **einverstanden**

☐ Ja	☐ Ja, aber nur ohne Namensbezug (der obere Abschnitt des Fragebogens mit personenbezogenen Daten wird dabei entfernt)	☐ Nein
---------------------------------	--	-----------------------------------



Als Gemeinde sind wir darum bemüht, unseren Bewohnerinnen und Bewohnern und den ortsansässigen Unternehmen die notwendigen Infrastrukturmaßnahmen zur Verfügung zu stellen. Wir haben **zum aktuellen Zeitpunkt nur die Möglichkeit der Erhebung des Bedarfes**. Der Anschluss von Siedlungen, Ortschaften bzw. des gesamten Gemeindegebietes kann erst nach Gesprächen mit Anbietern (Providern) abgeklärt werden und würde aller Voraussicht nach auch von diesen bewerkstelligt werden. **Die Bereitschaft zu solchen meist umfangreichen baulichen Maßnahmen und Investitionen ist vor allem von der Anschlussrate der Haushalte abhängig.** Wir weisen an dieser Stelle ausdrücklich darauf hin, dass die **Investitionsentscheidung nicht im Einflussbereich der Gemeinde liegt.**

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit und Ihr Verständnis!